

Autorinnen und Autoren = Les auteurEs

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **6 (1999)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUTORINNEN UND AUTOREN LES AUTEUReS

Catherine Bertho Lavenir

Professeur d'histoire contemporaine à l'université Blaise-Pascal de Clermont-Ferrand. Elle a notamment publié, avec Frédéric Barbier, une *Histoire des médias. De Diderot à Internet et La roue et le stylo. Comment nous sommes devenus touristes* (Editions Odile Jacob 1999).

Université Blaise-Pascal, Département d'histoire, 29, Bvd Gergovia, F-63037 Clermont-Ferrand Cedex 1 (France); e-mail: Bertho@cnam.fr.

Klaus Biedermann

Lic. phil., Historiker; Geschäftsführer des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Redaktor des Jahrbuches, welches der Verein publiziert. Seine Lizentiatsarbeit «Das Rod- und Fuhrwesen im Fürstentum Liechtenstein. Eine verkehrsgeschichtliche Studie mit besonderer Berücksichtigung des späten 18. Jahrhunderts» erscheint im Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Band 97, im Sommer 1999.

St. Josefsgasse, FL-9490 Vaduz.

Jean-Pierre Dorand

Dr. Es Lettres de l'Université de Fribourg. Maître de gymnase au Collège St-Michel à Fribourg. A publié notamment: *La politique des transports de l'Etat de Fribourg (1803–1971)*. Recherches actuelles: Constitution du canton de Fribourg, finances de l'Etat de Fribourg (1803–1903).

Grand-Torry 29, CH-1700 Fribourg.

Reiner Flik

Dr. rer. pol., Promotion mit einer Arbeit über die Industriegeschichte Württembergs, Habilitation mit einer Arbeit über die Geschichte der Automobilindustrie in Deutschland; derzeit wissenschaftlicher Mitarbeiter an einem Forschungsprojekt der Universität Jena über die Wirtschafts- und Kulturgeschichte Thüringens im 18. Jahrhundert.

276 ■ Quenstedtstr. 36, D-72076 Tübingen; E-Mail: Reiner.Flik@wiwi.uni-jena.de.

Thomas Frey

Dr. phil. I, ist freischaffender Historiker. Sein Themenschwerpunkt bildet die (historische) Raumforschung, insbesondere die Verkehrs- und Wirtschaftsentwicklung. Er lebt in Luzern.
Horwerstrasse 3, CH-6005 Luzern.

Heinz Gabathuler

Lic. phil., Soziologe und Historiker, Mitglied im Komitee des Service Civil International (SCI), Schweizer Zweig.
Kanonengasse 31, CH-8004 Zürich; E-Mail: h.gabathuler@fau.ch.

Ueli Haefeli

Dr. phil., Historiker und Ökologe. Mitglied des Leitungsteams der Interfakultären Koordinationsstelle für Allgemeine Ökologie (IKAÖ) der Universität Bern. Arbeitsschwerpunkte: historische und sozialwissenschaftliche Verkehrsforschung, Planungsgeschichte, Umweltgeschichte, Evaluationsforschung.
IKAÖ, Falkenplatz 16, CH-3012 Bern; E-Mail: haefeli@ikaoe.unibe.ch.

Christoph Maria Merki

Dr. phil., Oberassistent am Historischen Institut der Universität Bern. Interessiert sich u. a. für Technik- und Konsumgeschichte. Arbeitet an einer Studie über die Motorisierung des Strassenverkehrs in Frankreich, Deutschland und der Schweiz (1895–1930).
Historisches Institut der Universität Bern, Länggassstr. 49, CH-3000 Bern 9;
E-Mail: Christoph.Merki@hist.unibe.ch.

Marc Perrenoud

Licencié ès lettres, a travaillé à l'édition de 4 volumes des *Documents Diplomatiques Suisses* sur les années 1939–1947, a collaboré à la publication de l'*Histoire du Pays de Neuchâtel* (tome 3, XIX–XXe s, paru en 1993) et a publié des études sur l'histoire des banques, des mouvements migratoires et des organisations ouvrières. Actuellement, directeur-adjoint des recherches de la «Commission indépendante d'experts: Suisse Seconde Guerre mondiale».
57, rue de la Côte, CH-2000 Neuchâtel.

Stefan Rieder

Dr. rer. pol., seit 1994 Mitarbeiter am Institut für Politikstudien *Interface* in Luzern, 1997 volkswirtschaftliche Dissertation im Bereich der Energiepolitik. ■ 277

Tätigkeitsschwerpunkte: Energiepolitik, Reformen öffentlicher Verwaltungen, Evaluation staatlicher Massnahmen.

Interface, Institut für Politikstudien, Kapellgasse 1, CH-6004 Luzern.

Janick Schaufelbühl

Lic. ès sc. pol., anschliessendes Studium der Geschichte, Arbeitsschwerpunkt: französisch-schweizerische Wirtschafts- und Finanzbeziehungen 1943–1948.

40, avenue de France, CH-1004 Lausanne.

Hans-Ulrich Schiedt

Lic. phil., Historiker am Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz (IVS), Spezialgebiete: Verkehrsgeschichte, Ideengeschichte des 19. Jahrhunderts, Arbeiterbewegung.

Neudorfstrasse 32, CH-8810 Horgen; E-Mail: hschiedt@ivs.unibe.ch.

Barbara Schmucki

Dr. phil., wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Technikgeschichte der TU Darmstadt. Forschungsschwerpunkte: Verkehrsgeschichte, Kulturgeschichte der Lebensmittelchemie. 1998 Dissertation an der LMU München über den städtischen Personenverkehr seit dem Zweiten Weltkrieg im deutsch-deutschen Vergleich.

Technikgeschichte, Institut für Geschichte, TU Darmstadt, Schloss, D-64283 Darmstadt; E-Mail: Schmucki@ifs.tu-darmstadt.de.